

Informationsblad von der Stauseégemeeng



1/2012

www.lac-haute-sure.lu



Sportlerehrung 2011



Rentnerfeier 2011



50. Bestehen des S.I.K



Jubiläum LCGB Uewesauer

In dieser Nummer

Bekanntmachungen / Avis public
Resultate der Gemeindewahl vom 9. Oktober 2011
Verordnung des Schöffenrates im Innenministerium
Verordnung und Verabschiedung von
Ratsmitgliedern
Sitzungsberichte vom 1.08.11, 23.09.11, 8.12.11,
23.12.2011
Amerikanische Nachkommen von Auswandern zu
Besuch in der Stauseegemeinde
50. Bestehen des Interessenvereins aus Kaundorf
Erster Spatenstich für das subventionierte Woh-
nungsbauprojekt „Auf den Puellen“ in Nothum
Bilder von den Baustellen
Unsere neuen Mitarbeiter
Neuer TSF-W für die Feuerwehr Harlingen-
Tarchamps
Vernissage der Ausstellung von Frau Hollerich-
Arendt Rolande
Herbstausstellung im Saal „an der Lee“ in Kaundorf
Feier zu Gunsten des 60. Jubiläums des LCGB
Sektion Obersauer
Sportlerehrung in der Stauseegemeinde
Neujahrsempfang der Gemeindeverwaltung
Rentnerfeier am 21. September 2011
Subventioniertes Wohnungsbauprojekt „Auf den
Puellen“ in Nothum

Der Schöffenrat der Stauseegemeinde wünscht
allen Mitbürgern im Namen des Gemeinerates
und des gesamten Personals der Gemeinde
ein glückliches sowie erfolgreiches Jahr 2012.

Datum der Verteilung: 1. März 2012

Avis publics

Le collège des bourgmestre et échevins informe par la présente que la délibération numéro 110/2010 du 23.12.2010 fixant le prix de vente de l'eau et du tarif de location des compteurs d'eau a été approuvée par M. le Ministre de l'Intérieur et à la Grande Région en date du 17 juin 2011, référence 4.0042 (22435) et par arrêté Grand-Ducal du 10 juin 2011.

Diamètre du compteur	20 mm (3/4")	25 mm (1")	32 mm (5/4 ")	40 mm (1½ ")	50 mm (2")	80 mm (3")	Composante variable en €/m ³
Composante fixe à 6 mm/diamètre compteur/an							
Secteur ménages hors TVA	120,00 €	150,00 €	192,00 €	240,00 €	300,00 €	480,00 €	2,12 €
Secteur ménages avec TVA	123,60 €	154,50 €	197,76 €	247,20 €	309,00 €	494,40 €	2,18 €
Composante fixe à 20 mm/diamètre compteur/an							
Secteur industriel hors TVA	400,00 €	500,00 €	640,00 €	800,00 €	1000,00 €	1.600,00 €	1,40 €
Secteur industriel avec TVA	412,00 €	515,00 €	659,20 €	824,00 €	1.030,00 €	1.648,00 €	1,44 €
Composante fixe à 20 mm/diamètre compteur/an							
Secteur agricole sans TVA	400,00 €	500,00 €	640,00 €	800,00 €	1.000,00 €	1600,00 €	1,40 €
Secteur agricole avec TVA	412,00 €	515,00 €	659,20 €	824,00 €	1.030,00 €	1648,00 €	1,44 €

La facturation aux ménages se fera à raison de trois fois par an, à savoir:

Effet au 30.04.: Facturation d'un acompte en rapport avec les montants de l'année précédente

Effet au 31.08.: Facturation d'un acompte en rapport avec les montants de l'année précédente

Effet au 31.12.: Facturation d'un décompte final sur base d'une lecture réelle.

Le collège des bourgmestre et échevins informe par la présente que la délibération numéro 111/2010 du 23.12.2010 modifiant la taxe d'assainissement a été approuvée par Arrêté Grand-Ducal en date du 16.07.2011 et par M. le Ministre de l'Intérieur et à la Grande Région en date du 29.07.2011, référence 4.0042 (22434).

	Secteurs		
	Ménages	Industriel	Agricole
Redevance fixe par nombre EHm et par an	40 €	75 €	75 €
Redevance variable par m ³ d'eau potable consommé	2,12 €/m ³	1,40 €/m ³	1,40 €/m ³

Dispositions supplémentaires :

a) La partie fixe est proportionnelle au nombre d'équivalents habitants moyens (EH)

Une maison d'habitation est taxée avec un coefficient EH de 2,5, il est de même pour les cafés et restaurants, commerces, résidences secondaires etc. repris sur le tableau élaboré par l'Administration de la Gestion de l'Eau (AGE) à l'exception des groupes ou activités suivants :

Groupe ou activité	Charge polluante moyenne (EHm)	
Ecoles (sans internat)	0,1	EHm / élève
Cantines scolaires, maison relais	0,3	EHm / chaise présente
Piscines couvertes	1,0	EHm / 365 visiteurs par an

b) La redevance variable est assise sur la consommation d'eau destinée à la consommation humaine par m³ facturé, reprise sous le chapitre de la redevance d'eau.

c) Pour les exploitations agricoles avec une salle de traite, une consommation de 0,5 m³ par jour est mise en compte et la salle de traite est taxée avec un coefficient EHM de 20 unités.

d) Pour les exploitations agricoles non équipées d'un compteur séparé pour la maison d'habitation, la taxe fixe et la taxe variable sont mis en compte pour celle-ci, selon les critères du secteur des ménages et les consommations sont repris de la partie eau du chapitre de la redevance d'eau.

Wahlresultate der Gemeindewahl vom 09. Oktober 2011

	Bureau 1 Bavigne	Bureau 2 Harlange	Bureau 3 Tarchamps	Bureau 4 Kaundorf	Total	
<i>MICHELS René</i>	153	131	128	174	586	élu
<i>MAJERUS Nico</i>	122	81	71	159	433	élu
<i>SCHON Francis</i>	72	152	98	98	420	élu
<i>KOEUNE Marco</i>	85	142	101	74	402	élu
<i>KOOS Marc</i>	82	93	125	78	378	élu
<i>GAASCH Gaby</i>	104	88	86	84	362	élue
<i>DONDELINGER Claude</i>	61	141	68	92	362	élu
<i>STAUDT Jean-Paul</i>	93	98	54	114	359	élu
<i>KOEUNE Romain</i>	44	119	89	34	286	élu
<i>KLEE Jean</i>	45	75	90	41	251	
GANTREL Romain	25	81	75	29	210	

Inscrits	218	268	230	242	958	
Bulletins Blancs ou Nuls	7	8	10	7	32	
Bulletins trouvés dans les urnes	199	252	211	230	892	

Zusammensetzung des zukünftigen Schöffenrates:

- René Michels, Bürgermeister
- Nico Majerus, 1. Schöffe
- Francis Schon, 2. Schöffe

Vereidigung des Schöffenrates im Innenministerium am 21. November 211



Der Schöffenrat wurde am 21. November 2011 in Luxemburg von Innenminister Jean-Marie Halsdorf vereidigt.



Vereidigung des Gemeinderates am 23. November 2011



Nachdem am vergangenen 21. November 2011 Bürgermeister René Michels, sowie die beiden Schöffen Nico Majerus und Francis Schon vom Innenminister vereidigt worden waren, erfolgte am 23. November die Vereidigung der weiteren Mitglieder des Gemeinderates der Stauseegemeinde durch Bürgermeister René Michels. Es waren dies Marco Koeune, Marc Koos, Gaby Gaasch, Romain Koeune, Claude Dondelinger und Jean Paul Staudt. Bürgermeister Michels beglückwünschte die Anwesenden für ihre Wiederwahl bzw. Wahl und wünschte sich eine faire und konstruktive Zusammenarbeit im Dienste des Bürgers.

Anschliessend wurden Marco Koeune und Gaby Gaasch für ihre Verdienste im vorherigen Schöffenrat geehrt. René Michels würdigte ihre Verdienste, die auf mehreren Ebenen angesiedelt waren und dankte ihnen für die gute Zusammenarbeit. Ihnen wurde bei dieser Gelegenheit ein passendes Geschenk überreicht.

Nico Loes, der nicht mehr zur Wahl angetreten war und nicht anwesend sein konnte, wurde ebenfalls vom Bürgermeister für seine Verdienste im Interesse der Gemeinde geehrt. Nico Loes wurde anlässlich der Gemeindewahlen im Jahre 1981 erstmals in den Gemeinderat gewählt und war Bürgermeister der Gemeinde vom 1.1.1988 bis zum 17.11.2005. Aufgrund seiner Arbeit auf kommunaler Ebene wurde er am 11. März 2010 vom damaligen Gemeinderat zum Ehrenbürgermeister ernannt. Er war ebenfalls in verschiedenen Gemeindefunktionen aktiv, besonders zu erwähnen seien dabei seine Mandate und Verdienste als Präsident des Schulsyndikats und des Sycopan, dem Vorgänger des Naturparksyndikats. Auf nationaler Ebene war Nico Loes vom 10.12.1992 bis zu den Landeswahlen 2004, Nordabgeordneter und während einiger Zeit Vizepräsident des Parlamentes.

Ebenfalls geehrt wurde der austretende Rat Aly Zeimen, der bei den Gemeindewahlen aus dem Jahre 1993 erstmals in den Gemeinderat gewählt wurde. In der vergangenen Legislaturperiode war er während den drei ersten Jahren als Schöffe aktiv. Auch ihm wurde für seine gewissenhafte Arbeit im Interesse der Gemeinde ein passendes Geschenk überreicht.

Sitzungsberichte vom 01.08.2011

Anwesend : Bürgermeister Michels, die Schöffen Koeune M und Gaasch, sowie die Räte Loes, Schon, Zeimen, Koos, Majerus, Koeune R.

Einleitung:

Bürgermeister Michels informiert über das Resultat von folgenden öffentlichen Ausschreibungen:

- die Firma Rix aus Soleuvre hat das billigste Angebot zur Erneuerung der „rue Virstadt“ in Tarchamps unterbreitet (499.605,20 €);
- die Firma Schilling bekam den Auftrag für die Infrastrukturarbeiten für das subventionierte Wohnungsbauprojekt „Auf den Puellen“ in Nothum (587.531,27 €).

Er weist darauf hin, dass gemäß Beschluss der Mitgliedergemeinden, die Kosten für die Dienstleistung „Essen auf Rädern“ im Jahr 2012 nicht steigen werden. Die Abrechnung für das Jahr 2010 wurde gut geheißen. Der anteilige Verlust in Höhe von 2.230,49 € wird von der Gemeinde übernommen. Im Jahre 2010 wurden in der Gemeinde 2.670 Mahlzeiten ausgeliefert.

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden Finanzberichten:

Syndicat d'Initiative Bavigne 2010 ;
DTC Excelsior Kaundorf 2010-2011 ;
Les Amis de St. Pirmin 2009-2010 ;

Bebauungsplan

Der Rat genehmigt einstimmig die provisorische Abänderung des Bebauungsplans in Nothum von zwei Parzellen in der „Béiwenerstrooss“.

Der Schöffenrat hat sich für eine Ausweitung der Bauschuttdeponie in Nothum und für die Schaffung einer regionalen Aktivitätszone ausgesprochen. Der Rat befürwortet dies mehrheitlich bei einer Enthaltung und beauftragt den Schöffenrat weitere Schritte in dieser Angelegenheit zu unternehmen.

Im Rahmen des 10-jährigen Bestehens hat der Vorstand des Naturparks, die Idee bekundet sich vermehrt als Wasserregion zu positionieren. In diesem Sinne diskutiert der Rat über das Errichten eines Wasserspielparks in Böwen und gibt sein grundsätzliches Einverständnis für dieses Projekt und beauftragt den Schöffenrat ein ausführliches Projekt auszuschaffen und dem Rat dasselbe zur gegebenen Zeit zu unterbreiten.

Der Rat genehmigt die Vereinbarung mit der „Stiftung Hëllef Doheem“ vom 23. Mai 2011 betreffend das Projekt „Betreit Wunnen Doheem“, welches den älteren Einwohnern ermöglicht ihren Lebensabend in ihrer gewohnten Umgebung zu verbringen

Finanzen

Der Rat genehmigt ein Kaufversprechen zwecks Regulierung der Besitzverhältnisse in der „rue Harelerbiërg“ und der „rue Knupp“ mit den Konsorten Caas-Hainaux aus Böwen.

Der Rat genehmigt einen außergewöhnlichen Zuschuss von 2.500 € für den Kauf von Sportsmaterial an den Taekwondo Uewersauer

Der Rat genehmigt den Ingenieurvertrag mit der Gesellschaft „Best Ingénieurs-Conseil“ in punkto Arbeiten im Rahmen des subventionierten Wohnungsbauprojekts in Nothum.

Der Rat genehmigt den Vertrag mit „Servert MBR Services“ in Bezug auf die Sammlung der Grünschnittabfälle für das Jahr 2011.

Der Rat belässt den Hebesatz der Gewerbesteuer für das kommende Steuerjahr auf 300 %. Der Hebesatz der Grundsteuer A und B wird auf 400% belassen.

Der Rat billigt einstimmig folgende Kostenvoranschläge sowie die diesbezüglichen Haushaltskredite:

Erneuerung der Grabwege auf dem Friedhof in Nothum : 53.000 €
Erneuerung der Friedhofsmauer in Nothum: 26.000 €
Erneuerung der Dachrinnen Kirche Mecher: 12.000 €
Erstellung einer Waldwegkartierung für die Feuerwehr: 10.000 €

Die Abschlussrechnung der Arbeiten an der neuen Wasserleitung in Kaundorf, sowie die Endabrechnung des Bauunternehmers und der Ingenieurbüros betreffend das Verlegen der Kanalisation zwischen Liefringen-Kaundorf-Büderscheid liegen nach zweijähriger Wartezeit vor. Einstimmig wird ein zusätzlicher Kredit in Höhe von 78.929,99 € bewilligt.

Der Rat genehmigt die Vereinbarung zwischen dem Familienministerium und den betroffenen Schöffenräten aus den Gemeinden zwecks Finanzierung und Organisation des regionalen Sozialamtes in Wiltz.

Der Rat beschließt einstimmig die Schaffung eines zusätzlichen Postens im technischen Dienst, Laufbahn E. Der unbesetzte Posten von Herrn Roger Stork, wird in eine Laufbahn E umgewandelt.

Verkehrswesen

Der Rat genehmigt folgende Straßensperrungen:

Während den vom SIDEN durchgeführten Arbeiten für die Errichtung einer Pumpstation, ab der "Base nautique" in Liefringe bis zur Kreuzung mit der CR 318;

die „rue Virstadt“, während der Dauer der Strassenbauarbeiten.

Waldwegereglement

Der Rat beschließt mit 7 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen das neue Waldwegereglement.

Verschiedenes:

Der Bürgermeister informiert, dass ein Hausarzt beabsichtigt seine Praxis in Böwen zu eröffnen. In Anbetracht der Einwohnerzahl der Stauseegemeinde und der umliegenden Gemeinden Bauschleiden und Winseler richtet der Rat ein Gesuch an den Gesundheitsminister, zwecks Bewilligung einer Konzession, welche die Niederlassung eines Apothekers auf dem Gebiet der Gemeinde ermöglichen würde.

Der Rat spricht sich einstimmig für den Erhalt der „Maternité“ im Wiltzer Krankenhaus aus und bittet die Regierung und die Verantwortlichen des Centre Hospitalier du Nord ihre diesbezügliche Entscheidung zu überdenken.

Fragen der Räte

Rat Schon möchte, dass die Seitenstreifen in der „rue Delt“ in Harlingen repariert werden und möchte weitere Informationen was den Straßenbelag in der „rue Bierg“ betrifft.

Schöffe Koeune informiert darüber, dass die nötigen Anweisungen an den technischen Dienst gegeben wurden und dass man einen Testbelag in der „rue Bierg“ gemacht hat, wo man erste Ergebnisse aber erst am Ende des Winters vorweisen kann.

Rat Schon möchte ebenfalls Informationen über eine eventuelle Zusammenarbeit mit der Beschäftigungsinitiative CIGR aus Wiltz.

Der Bürgermeister informiert, dass der Beitritt in das „CIGR Wiltz“ geplant ist, aber dass dieser durch die Dienstleistung „Betreit Wunnen Doheem“ ein wenig verschiebt wurde. In den kommenden Monaten werden in dieser Hinsicht Unterredungen mit den Verantwortlichen des „CIGR“ geführt.

Rat Majerus macht auf defekte Kanaldeckel in den Ortschaften Kaundorf und Mecher aufmerksam und berichtet, dass ein Anzeigeschild in Kaundorf beschädigt wurde. Der Schöffenrat wird dem technischen Dienst die nötigen Anweisungen geben.

Rat Majerus meint, dass die Probleme mit dem Straßenbelag zwischen Kaundorf und Büderscheid noch nicht gelöst seien. Der Bürgermeister informiert, dass diese kurzfristig, wie mit den Verantwortlichen vom Abwassersyndikat SIDEN vereinbart wurde, behoben werden.

Rat Majerus schlägt vor, dass die Ausführungsarbeiten des geplanten Parkplatzes in der Nähe der Kirche in Kaundorf an ein Unternehmen vergeben werden sollen. Der Schöffenrat teilt diese Meinung und hat dem technischen Dienst diesbezüglich die nötigen Anweisungen gegeben.

Rat R. Koeune bittet um Informationen betreffend eines Gestrüchs in der „rue Delt“ in Harlingen. Der technische Dienst wird sich dieser Beschwerde annehmen.

Der Schöffenrat ist der Meinung, dass die Ablehnung des Teilbebauungsplans der Gesellschaft „PM Promotions“ aus Luxemburg, welcher der Bau einer Wohnsiedlung in Kaundorf, am Ort genannt „an der Buregaass“ vorsieht, durch den Minister nicht gerechtfertigt ist. Der Rat gibt infolgedessen dem Schöffenrat die Genehmigung um vor Gericht zu ziehen und ein Annullierungsgesuch beim Verwaltungsgericht zu beantragen.

Sitzungsbericht vom 23.09.2011

Anwesend : Bürgermeister Michels, die Schöffen Koeune M und Gaasch, sowie die Räte Loes, Schon, Zeimen, Koos, Majerus, Koeune R.

Einleitung

Der Bürgermeister teilt dem Rat mit, dass am vergangenen Dienstag das Katasteramt eine Ausmessung auf dem Grundstück auf welchem sich die neue Halle des technischen Dienstes befindet vorgenommen hat, zwecks definitiver Festlegung der Parzellengrenze. Hierbei wurde bedauerlicherweise festgestellt, dass das von der Gemeinde beauftragte Ingenieurbüro sich bei der Ausmessung der Baufläche geirrt hat und dass sich nun ein Teil der Geothermieanlage auf dem Nachbargrundstück befindet. Das zuständige Büro hat sich bereit erklärt die Verantwortung zu übernehmen. Der Schöffenrat wird sich in Kürze mit dem verantwortlichen Büro und dem Eigentümer zwecks Regulierung der Angelegenheit in Verbindung setzen.

Bebauungsplan

Der Rat billigt einstimmig provisorisch den abgeänderten Parzellierungsplan der Konsorten Hansen aus Tarchamps, welcher bereits am 29. Juni 2010 in der Erstfassung vom Innenminister genehmigt worden war, betreffend den Bau einer Wohnsiedlung von vier Einfamilienhäusern in Tarchamps, am Ort „op der Houscht“, gelegen in der Sektion HA Tarchamps mit den Katasternummern: 366/4508; 366/4507; 366/4506; 366/4505.

Finanzen

Der Rat genehmigt die Vereinbarung mit dem Wohnungsbauministerium betreffend das subventionierte Wohnungsbauprojekt in Nothum und billigt die Vergabebedingungen für die verschiedene Baugrundstücke.

Der Rat genehmigt die Vereinbarung mit dem Architektenbüro Jean Theisen aus Luxemburg für die Planung des subventionierten Wohnungsbauprojektes „Auf den Puellen“ in Nothum.

Der Rat genehmigt den Kostenvoranschlag über 4.980 € mit der Vereinigung „Energie Park Réiden“ und L.e.e S.à.r.l für die Erstellung von einem strategischen Entwicklungsplan für erneuerbare Energien.

Der Rat bewilligt einen zusätzlichen Kredit in Höhe von 16.504 € welcher benötigt wird um die geplanten Arbeiten in der Kirche in Böwen zu tätigen. Die Gesamtausgabe beläuft sich auf 36.504 €.

Eine staatliche Subvention vom Kulturministerium in Höhe von 17.930 € wird im Haushalt eingeschrieben.

Der Rat genehmigt einen Verkauf von 0.17 Ar zwecks Regulierung der Besitzverhältnisse in der „rue Harelerbiërg“ und „um Knupp“ in Böwen an Herrn André Elvinger aus Luxemburg und einen Verkauf einer Parzelle von 0,41 Ar an die Eheleute Schumacher-Diederich aus Böwen.

Der Rat genehmigt die Abschlusskonten des Sozialamtes aus den Jahren 2009 und 2010.

Personalangelegenheiten

Frau Martine Weber wird als auszubildende Verwaltungsangestellte im Gemeindesekretariat für die Dauer eines Jahres eingestellt.

Gemeindereglemente

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Hundereglement wie folgt zu ergänzen.

Art.3

Les détenteurs ou gardiens de chiens sont tenus de prendre les dispositions nécessaires pour éviter que les chiens ne troublent la tranquillité publique ou le repos des habitants par des aboiements ou des hurlements répétés.

Art.4

Sans préjudice des peines prévues par les lois existantes, les contraventions aux prescriptions du présent règlement sont punies d'une amende de 25 à 250 €.

Dieser Beschluss wird zwecks Gutachten an die Sanitärinspektion des Gesundheitsministeriums weitergeleitet.

Fragen der Räte

Rat Koos bittet um das Errichten eines Sichtspiegels an der Kreuzung Sollerwee und Virstadt in Tarchamps. Er ist ebenfalls der Meinung, dass das Schild „Rentrée Scolaire“ die Sicht der Autofahrer aus der „rue Sollerwee“ erheblich behindert.

Rat Loes möchte Auskunft über die zukünftige Abrechnungsmethode (2 Anzahlungen und eine Endabrechnung) der Gemeindetaxen erhalten. Der Bürgermeister informiert, dass diese Abänderung erst kürzlich vom Innenminister genehmigt wurde und nun zukünftig angewandt wird.

Zum Schluss bedankt sich der Bürgermeister bei den Gemeinderatsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und richtet seinen besonderen Dank an die Räte Loes und Zeimen, welche bei den Gemeindewahlen am kommenden 9. Oktober nicht mehr für eine neue Amtsperiode antreten werden.

Sitzungsbericht vom 08.12.2011

Anwesend : Bürgermeister Michels, die Schöffen Majerus und Schon, sowie die Räte Koeune M, Koos, Gaasch, Koeune R, Dondelinger, Staudt.

Einleitung

In der ersten Tagung des Gemeinderates, seit den Gemeindewahlen vom 9. Oktober 2011, begrüßt Bürgermeister Michels die Anwesenden und nutzt die Gelegenheit um den scheidenden Räten Loes und Zeimen für ihre Dienste zu danken, und die neuen Räte Dondelinger und Staudt im Gemeinderat willkommen zu heißen.

Gemäß Artikel 11 des Gemeindegesetzes muss der Gemeinderat am Anfang einer Mandatsperiode das sogenannte „tableau de préséance“ aufstellen. Die Eintragung der Rätinnen/Räte in die Tabelle erfolgt nach dem Dienstalster, und für diejenigen Rätinnen/Räte welche dem Gemeinderat zur gleichen Zeit beigetreten sind, nach der jeweiligen Stimmenzahl.

Michels René	Bourgmestre	10.09.1993
Koeune Marc	Membre	10.10.1993
Koos Marc	Membre	17.10.1999
Gaasch Gaby	Membre	09.10.2005
Schon Francis	Echevin	09.10.2005
Koeune Romain	Membre	09.10.2005
Majerus Nicolas	Echevin	09.10.2005
Dondelinger Claude	Membre	09.10.2011
Staudt Jean-Paul	Membre	09.10.2011

Mitteilungen des Schöffenrates

Der Bürgermeister teilt dem Rat mit, dass das gerichtliche Verfahren ,welches von der Gemeinde gegen das Innenministerium angestrengt wurde, zwecks Genehmigung des Teilparzellierungsplanes „PM Promotions“ in Kaundorf, am 2. Januar 2012 auf der Tagesordnung des Verwaltungsgerichts stehen wird.

Der Bürgermeister gibt Auskunft über den Verhandlungsstand in der Angelegenheit Grundstücksabgrenzung bei der neuen Halle des technischen Dienstes.

Der Bürgermeister gibt in allen Einzelheiten Auskunft über die Unterbringung der 49 Asylanten im Gebäude der „Caritas“ in Liefingen und über den Briefverkehr an das Familienministerium, an das „Office Luxembourgeois de l'accueil et de l'Intégration“, an die Gewerbeinspektion und an die Caritas. Er berichtet desweiteren über die Unterredungen mit den zuständigen Behörden und über die Informationsversammlung mit den Einwohnern aus Liefingen.

Bebaungsplan

Der Rat genehmigt definitiv den Parzellierungsplan, welcher am 21.01.2011 von den Konsorten Stein-Mergen aus Liefingen eingereicht wurde.

Finanzen

Der Rat genehmigt die Rolle der Zweitwohnsitze:

- für das zweite Semester 2010: 35.100 €
- für das erste Semester 2011 : 36.750 €

Der Rat genehmigt den berichtigten Haushalt des regionalen Sozialamtes aus dem Jahr 2011:

Ordentlicher Haushalt		Außerordentlicher Haushalt	
Einahmen	560.955,13 €	Einahmen	92.617,79 €
Ausgaben	560.227,40 €	Ausgaben	90.413,65 €
Boni	727,73 €	Boni	2.204,14 €

Der Rat genehmigt den Haushaltsplan für 2012 des regionalen Sozialamtes:

Ordentlicher Haushalt		Außerordentlicher Haushalt	
Einahmen	642.730,01 €	Einahmen	2.932,07 €
Ausgaben	642.002,07 €	Ausgaben	727,94 €
Boni	1.455,87 €	Boni	2.204,14 €

Am 26. September 2011 hat die Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft „Enovos“, das Projekt von einer privaten Nutzung der Fotovoltaikanlage auf dem Dach des neuen Gemeindeateliers in Harlingen vorgestellt. Interessierte Bürger konnten Teile der Fotovoltaik-Anlage kaufen und somit in eine saubere, nachhaltige und erneuerbare Energie investieren. In diesem Sinne genehmigt der Rat die Vereinbarung mit der Gesellschaft „Enovos“ betreffend Vermietung und Nutzung des Daches zum Preis vom symbolischen Euro.

Der Rat genehmigt den Verkauf einer Parzelle in Böwen, gelegen in der Sektion ME Böwen, Katasternummer 361/3343, mit einer Fläche von 1,58 Ar an Frau Julie Probst-Hoffmann .

Der Rat genehmigt den Mietvertrag mit der Domänenverwaltung für das Errichten eines Unterstands in unmittelbarer Nähe der „Pétanque Anlage“ in Böwen . Es handelt sich um Teile von zwei Parzellen mit den Katasternummern 308/3092 und 3010/3001, mit einer Fläche von 14,10 Ar zum jährlichen Mietpreis von 40 €.

Der Rat genehmigt die Vereinbarung mit dem Finanzministerium betreffend Vermietung eines Gebäudes in Tarchamps, zum jährlichen Mietpreis von 1.200 €. Das Gebäude dient der Forstverwaltung als Unterstand für Arbeitsmaterial und als Unterkunft für die Waldarbeiter.

Der Rat genehmigt eine Grabkonzession auf dem Friedhof in Tarchamps.

Gemeindereglemente

Nachdem die Sanitärinspektion des Gesundheitsministeriums, die vom Rat in der Sitzung vom 23.9.2011 vorgeschlagene Abänderung des Hundereglements begutachtet hat, ändert der Rat das bestehende Hundereglement vom 11.03.2009 ab.

Interkommunale Syndikate

Bei den interkommunalen Syndikaten wurden nachstehende Posten wie folgt besetzt:

Syndikat	Delegierte/r	Beigeordneter Delegierter
Ecole Regionale Harlange	René Michels , Francis Schon Marc Koos	
Naturpark Uewersauer	René Michels	
Syndicat pour la distribution d'eau au Nord du Luxembourg (DEA)	Marco Koeune	
Contrat de rivière Haute-Sûre	Gaby Gaasch	
Klimabündnis ASBL	Claude Dondelinger	Jean-Paul Staudt
Late Night Bus ASBL	Jean-Paul Staudt	
Leader+	Gaby Gaasch	Jean-Paul Staudt
Office National du Tourisme	Claude Dondelinger	
Sécurité Routière ASBL	Romain Koeune	
Syndicat Intercommunal pour la gestion des déchets (SIDEK)	Nico Majerus	
Syndicat Intercommunal de Dépollution des Eaux résiduaires du Nord (SIDEN)	Nico Majerus	
Transports publics	Romain Koeune	
Syndicat d'Initiative Harlange	Claude Dondelinger	
Syndicat d'Initiative Bavigne	Gaby Gaasch	
Syndicat d'Initiative Liefrange	Nico Majerus	
Syndicat d'Initiative Kaundorf	Jean-Paul Staudt	

Beratende Kommissionen

Der Rat beschließt die bestehenden beratenden Kommissionen beizubehalten. Es handelt sich um die Kommission für Integration, Kultur/Sport und die Umwelt-, Energie-, Klima.

Feuerlöschwesen

Der Rat ernennt Herrn Thierry Schon zum Kommandanten der Feuerwehr Harlingen.

Forstwesen

Revierförster Jeannot Huijben legt dem Rat den Hau- und Kulturplan des kommenden Jahres vor. Voraussichtliche Einnahmen von 142.100 Euro stehen veranschlagte Ausgaben von 137.450 Euro gegenüber. Nach eingehender Diskussion wird der Hau- und Kulturplan einstimmig gutgeheißen.

Fragen der Räte

Die folgenden Anfragen der Räte werden behandelt:

Rat Gaasch: Die Mauer entlang der Kirche in Böwen ist an vielen Stellen schadhaf und der Straßenbelag des Parkings Harelberg droht einzusacken.

Rat Staudt möchte Auskunft über den Stand der Dinge bezüglich der Gestaltung des Parkplatzes in unmittelbarer Nähe der Kirche in Kaundorf und beantragt das Errichten eines Sichtspiegels an der Kreuzung „Rue Enneschtduerf/Buregaass“ und „Op der Zeng“

Rat Koos möchte dass der Graben in der Nähe des Hauses A. Wiltgen in Tarchamps zugeschüttet wird.

R.Koeune macht darauf aufmerksam, dass der Straßenbelag in der „Mgr Fallize“ und „Rue Bierg“ in Harlingen an einigen Stellen ausgebessert wird.

Der Schöffenrat wird sich mit den Anfragen der Räte beschäftigen und die nötigen Anweisungen an den technischen Dienst geben.

Sitzungsbericht vom 23.12.2011

Anwesend : Bürgermeister Michels, die Schöffen Majerus und Schon, sowie die Räte Koeune M, Koos, Gaasch, Koeune R, Dondelinger, Staudt.

Finanzen

Der Rat genehmigt den „compte de gestion 2008“ des Sozialamtes.

Der Rat genehmigt den „compte de gestion 2009“ des Einnehmers und den „compte administratif“ des Schöffenrates . Das Abschlussresultat des "compte administratif" stimmt mit demjenigen des "compte de gestion" des Gemeindeeinnehmers überein und führt zu einem Boni von 212.171,09 €.

Ordentlicher Haushalt	
Einnahmen	5.312.429,24 €
Ausgaben	3.720.339,48 €

Außerordentlicher Haushalt	
Einnahmen	1.222.246,20 €
Ausgaben	3.664.899,04 €

Der Rat genehmigt den Kostenvoranschlag von 14.000 € für die Arbeiten im Interesse des Erhalts und Aufwertung der natürlichen Lebensräume in der Gemeinde.

Der Bürgermeister beleuchtet die augenblickliche Finanzlage der Gemeinde und gibt einen Überblick über die beabsichtigten Investitionen in den kommenden Jahren. Er geht dabei insbesondere auf das ministerielle Rundschreiben des Innenministers ein. Hierbei wird auf eine vorsichtige Finanzpolitik in den kommenden Jahren hingewiesen und auf einen möglichen Einbruch der staatlichen Zuwendungen. Er erwähnt eine Reihe Themen, welche der Rat in naher Zukunft zu behandeln habe wie z.B. Klimapakt, harmonisierte Tarifationsmethode beim Wasserpreis, Überarbeitung des Bebauungsplanes, sektorielles Pläne: Transport, Wohnungsbau, Aktivitätszonen, zu schützende Landschaften, usw.

Danach erklärt der Bürgermeister die einzelne Haushaltskredite in dem berichtigten Haushalt 2011 und im Haushalt 2012.

Der berichtigte Haushalt von 2011 wird einstimmig vom Rat gebilligt.

Ordentlicher Haushalt	
Einnahmen	5.814.323,56 €
Ausgaben	4.406.774,99 €
Boni Haushalt 2010	1.637.786,22 €

Außerordentlicher Haushalt	
Einnahmen	1.938.885,11 €
Ausgaben	4.109.404,92 €
Boni Ende 2011	874.814,98 €

Der Rat genehmigt einstimmig den Haushaltsplan für das Jahr 2012

Ordentlicher Haushalt	
Boni berichtiger Haushalt 2011	874.814,98 €
Einnahmen	6.401.852,56 €
Ausgaben	5.188.110,52 €

Außerordentlicher Haushalt	
Einnahmen	3.511.668,20 €
Ausgaben	5.387.547,60 €
Voraussichtlicher Boni 2012	212.678,06 €

Die wichtigsten Investitionen im Jahr 2012:

Abschlussarbeiten am Gemeindeatelier in Harlingen	400.000,00 €
Ausbau der Regionalschule Harlingen	1.844.280,30 €
Infrastrukturarbeiten für das soziale Wohnungsbauprojekt „auf den Puellen“ in Nothum	1.500.000,00 €
Anschluss der Ortschaften Böwen, Mecher, Liefingen und Kaundorf an den neuen Wasserbehälter in Nothum	100.000,00 €
Abschlussarbeiten am neuen Wasserbehälter in Nothum	125.000,00 €
Erneuerung der „rue Virstadt“ in Tarchamps	300.000,00 €
Erneuerung der „Rue Enneschtgaass“ und „Rue Duerfstrooss“ in Nothum	500.000,00 €
Ankauf eines Kleinlasters für den technischen Dienst	35.000,00 €
Ankauf eines Salzstreuers	20.000,00 €
Ankauf eines Baggers	100.000,00 €
Überarbeitung des Bebauungsplanes	60.000,00 €
Einrichtungsmaterial und Mobiliar im Gebäude des technischen Dienstes	50.000,00 €
Material für die freiwillige Feuerwehr	20.000,00 €
Anlegen eines Parkings in Kaundorf bei der Kirche	25.000,00 €
Leitplanken Strasse Kaundorf-Büderscheid	20.000,00 €
Strategische Umweltverträglichkeitsstudie (2. Phase)	20.000,00 €

Der Rat genehmigt die Subventionen für die lokalen Vereine.

Der Rat billigt folgende Vereinbarungen:

- mit der Gesellschaft Sales-Lentz im Zusammenhang mit dem Vertrieb des „Night-Rider“ Dienstes;
- mit dem Forum pour l'Emploi für den Vertrieb des „Bummelbus“.

Die Gemeindetaxe für das Einsammeln und die Entsorgung des Sperrmülls wird auf Vorschlag des Abfallsyndikates SIDEC auf 50 €/m³ erhöht.

In Hinblick auf ihr 25jähriges Bestehen erhält der Interessenverein aus Böwen einen außerordentlichen Zuschuss von 1.000 €.

Die Vereinigung „Atomkraaft Nee Merci“ erhält einen außerordentlichen Zuschuss von 100 €.

Der Rat verzichtet auf die Ernennung eines Delegierten in die Gemeindegremien Syvicol und SIGI. Der Rat schlägt keinen Kandidaten für die regionale Mietkommission vor.

Fragen der Räte

Rat Marco Koeune macht auf die Beschädigung einer Erinnerungstafel bei der Fatimakapelle in Harlingen aufmerksam.

Rat Dondelinger schlägt vor den Schnee auf dem Weg in Richtung belgische Grenze ab der „Rue Bescheler“ vom Winterdienst zu räumen und man sollte den erwähnten Weg für LKWs ab 3,5t sperren. Der Schöffenrat wird sich in dieser Angelegenheit mit dem technischen Dienst beraten.

Er schlägt das Errichten eines zentralen Heizungssystems für das geplante Wohnungsbauprojekt in Nothum vor. Bürgermeister Michels erklärt, dass ein zentrales Heizungssystem nach Aussagen des Studienbüros nicht gewinnbringend sei, da alle Wohnungen mit den Niedrigenergiewerten A oder B gebaut würden.

Dringlichkeitsbeschlussfassung:

Dem Schöffenrat wurde eine inoffizielle Information zugeteilt, welche die Schließung der Polizeistelle in Böwen vorsieht. Bürgermeister Michels erklärt, dass in Anbetracht der unmittelbaren Nähe zum Stausee und den damit vor allem in den Sommermonaten verbundenen Sicherheitsrisiken, die ständige Präsenz der Polizei unverzichtbar sei. Die Regionalschule in Harlingen mit über 400 Kindern stellt einen weiteren Grund für den Erhalt der Polizeistelle in Böwen dar. Die Schließung der Polizeistelle ist nicht im Sinne der Dezentralisations-Politik der Polizei, und stärke nicht das Sicherheitsgefühl des Bürgers. Die aktuelle Polizeistelle im Gemeindehaus in Böwen stärke nicht nur den Kontakt zur lokalen Bevölkerung, sondern fördere ebenfalls den Kontakt zu den Gemeindeautoritäten und verkürze so wesentlich den Entscheidungsweg. Die Regionen mit den langen Distanzwegen bräuchten örtliche Polizeistellen um gegebenenfalls schnell handeln zu können. Der Rat spricht sich in diesem Zusammenhang vehement gegen die Schließung der Polizeistelle aus und fordert die Verantwortlichen auf, die oben genannten Argumente in Betracht zu ziehen.

Dringende Bekanntmachung

Es sei hiermit allen Bürgern zur Kenntnis gebracht, dass laut dem Naturschutzgesetz und dem Rural-Gesetz über die Feldpolizei, es verboten ist in den Wohnzonen Materialien zu verbrennen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis im Sinne ihrer Mitbürger.

Il est porté à la connaissance des habitants que suivant la loi sur la protection de la nature et les règlements concernant la police rurale, il est interdit d'incinérer des objets quelconques à l'intérieur des zones d'habitation.

Merci pour votre compréhension pour le bien-être de vos concitoyens.

Night Rider - Karte

Nouveau Night Rider (à partir de janvier 2012)

- + facile**
Réservations online sur nightrider.lu
- + pratique**
Un sms vous avertira 10 minutes avant l'arrivée du night rider!
- + social**
Voyagez en groupe, payez moins cher!
- + d'informations ?**
nightrider.lu



Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass einige Night Rider Jahreskarten nicht verlängert wurden. Um die einfache Benutzung dieses Dienstes zu garantieren, bitten wir Sie die Karten nach ihrem Gültigkeitsdatum zu kontrollieren.

Grouss Botz 2012

Die diesjährige « Grouss Botz » findet am Samstag, 14. April 2012 statt.

Amerikanische Nachkommen von Auswanderern mit Abstecher in die Stauseegemeinde



Am 19. September hatte der Schöffenrat die Ehre drei Nachkommen von Auswanderern nach den USA aus unser Gemeinde zu begrüßen.

Es waren dies die Damen Alice Mae CRANER aus Minneapolis, Minnesota, Conny MCKNIGHT aus Brookings, South Dakota und Joan LEYDEN aus Washington, Iowa. Die Erstere ist eine Nachkommin der Familie Differding-Meyers aus Nothum und die Vorfahren der beiden anderen Damen ist die Familie Schumacher-Meyers aus Kaundorf.

Begleitet wurden die Besucher von André Cornette und Marcel Probst, Mitglieder der lokalen Vereinigung „Geschichtsfrënn Oewersauer“, die ihnen vorher die Gegend ihrer Vorfahren gezeigt hatten.

Die drei Damen befanden sich auf einer Rundreise durch Luxemburg, die vom luxemburgisch-amerikanischen Kulturzentrum aus Belgium in Wisconsin organisiert wurde.

50. Bestehen des Interessenvereins aus Kaundorf



Im Rahmen einer akademischen Sitzung im Festsaal „an der Lee“ feierte das Kaundorfer „Syndicat d'initiative“ am Sonntag den 20. November 2011 sein 50-jähriges Bestehen. In Anwesenheit von Minister Marco Schank und einigen Abgeordneten, blickten Will Staudt und Jeannot Bauler auf die Gründung und Anfänge des Interessenvereins zurück und erinnerten an verschiedene kulturellen Höhepunkte.

Der Verein wurde im Jahre 1961 auf Anraten der Gemeinde Mecher gegründet mit dem Bestreben die Ortschaft zu verschönern. Im Laufe der Jahre äusserten sich einige Ratsmitglieder der alten Gemeinde Mecher für die Förderung des Tourismus in der Region und der Interessenverein schloss sich diesem Grundgedanke an.

Bürgermeister René Michels lobte den unermüdlichen Einsatz des Interessenvereins für das Dorf und die Gemeinde und dankte sich bei allen Mitgliedern, die sich auf ehrenamtlicher Basis für den Verein einsetzen. Ein Interessenverein sei eine Denkfabrik, in der viele Ideen in die Realität umgesetzt würden, und so zu einem lebendigem Dorfleben beitragen, wo die Einwohner in ihrem Tatendrang aufblühen, der Verein sei für Kaundorf wie „die Hefe im Teig“.

Erster Spatenstich für das Lotissement „Auf den Puellen“ in Nothum



Mit dem offiziellen Spatenstich fiel am 22. September 2011 in Nothum der Startschuss zu einem Siedlungsprojekt, dem, laut Wohnungsbauminister Marco Schank, Vorzeigecharakter im ländlichen Raum zukommt. In der Siedlung „Auf den Puellen“ sollen in den kommenden Monaten nämlich 17 subventionierte Wohnhäuser nach höchsten energetischen Standards zwei Bauterrains mit Architektenplänen sowie drei frei bebaubare Grundstücke entstehen.

Eine Herausforderung für die kommunalen Dienste der ländlichen Gemeinde, die mit 1 616 einwohnern auf 4 850 Hektar eine der niedrigsten Bevölkerungsdichten der Region zählt. Und ein Vorhaben, das trotz des langgehegten Ziels der Gemeinde zur Schaffung bezahlbaren Wohnraums, zunächst doch aus der Not heraus geboren wurde, wie Bürgermeister René Michels erklärte.

Als Promoteur tritt dabei jedoch keine Privatgesellschaft, sondern die Stauseegemeinde selbst auf, die mit Hilfe des Wohnungsbauministeriums, der Planungsbüros „Schroeder et Associés“ und „Rausch et Associés“ sowie des Architekten Jean Theisen Wohnraum zu erschwinglichen Baupreisen zu schaffen und damit auch ihrer Verantwortung gegenüber der Bevölkerung und allen voran gegenüber jungen Familien gerecht zu werden, wie Bürgermeister Michels betonte.

Im Namen des mit der Koordination der Baustelle beauftragten Planungsbüro „Schroeder et Associés“ ging Olivier Zirnheld anschließend näher auf den Charakter der neuen Wohnsiedlung ein. Geplant sei, im Frühjahr 2012 mit dem Bau der ersten Häuser zu beginnen, wobei der Rohbau der einzelnen Häuserblocks (einschließlich Fassaden, Fenster und Dach) jeweils innerhalb eines Jahres realisiert werden soll.

Angesichts der Tatsache, dass Luxemburg innerhalb der Europäischen Union den rasantesten Bevölkerungszuwachs aufweist, zeigte sich Wohnungsbauminister Marco Schank anschließen erfreut und dankbar, dass die Stauseegemeinde ihrer Verantwortung zur Schaffung sozialen, aber qualitätsvollen Wohnraums nachkomme. Besonders am Herzen liege ihm dabei auch die Förderung einer energetisch sinnvollen Bauweise, welche den Käufern mit Blick auf die stetig steigenden Brennstoffpreise langfristig auch finanziell zugute kämen.

Zum Abschluss unterzeichnete Marco Schank gemeinsam mit dem Schöffenrat der Stauseegemeinde die das Projekt betreffende Konvention zwischen Staat und Gemeinde. (Text: Wort Redaktion)

Bilder von den Baustellen



**Infrastrukturarbeiten für das Wohnungsbauprojekt
« Auf den Puellen » in Nothum**



Instandsetzung der « rue Virstadt » in Tarchamps

Unsere neuen Mitarbeiter



**Die Herren René Nanquette und Steve Maquille
verstärken die Mannschaft des technischen
Dienstes (v.l.n.r)**



**Fräulein Martine Weber macht eine
Ausbildung im Gemeindesekretariat**

Neuer TSF-W für die Feuerwehr Harlange-Tarchamps



Am vergangenem 6. Dezember fand die Abnahme für den TSF-W der Firma Iveco statt. Die Mitglieder der Feuerwehr Harlange-Tarchamps zeigten sich sichtlich erfreut über ihr neues Arbeitsgerät.



Vernissage der Ausstellung von Frau Hollerich-Arendt Rolande



Am 16. September 2011 fand im Vereinsaal in Harlingen die Eröffnung der Ausstellung von Frau Rolande Hollerich-Arendt statt. Der Präsident des Interessenvereines aus Harlingen Francis Hieff konnte zahlreiche Gäste begrüßen, unter anderem mehrere Mitglieder des Schöffen- und Gemeinderates der Stauseegemeinde, Vertreter mehrerer Interessenvereine sowie zahlreiche Freunde der Ausstellerin. Danach ergriff die Künstlerin Frau Rolande Hollerich-Arendt das Wort. Ehe der Bürgermeister René Michels zum Ehrenwein einlud, nahm er den Satz auf der Einladung von Frau Hollerich „ech hun Léiwt fir Molerei eröm entdeckt“ zum Anlass und beglückwünschte die Künstlerin dazu, dass sie sich einer neuen Herausforderung, einem neuen Ziel gestellt habe, dass sie kreativ sei, dass sie den Lebensabend sinnvoll gestallte und dass sie mit ihren schönen Bildern den Menschen viel Freude bereite. Er bedankte sich beim Interessenverein für die Organisation der Ausstellung und wünschte derselben einen großen Erfolg.

Herbstausstellung im Saal „an der Lee“ in Kaundorf



Am vergangenenen 4. November 2011 war die traditionelle Herbstausstellung im Festsaal « an der Lee » in Kaundorf, wo Kunstwerke von Frau Maria Hohol-Differding und Herrn Raymond Birgin ausgestellt wurden. Die Organisation der Ausstellung oblag dem Interessenverein aus Kaundorf, welcher ebenfalls für das leibliche Wohl der Besucher sorgte.

Feier zu Gunsten des 60. Jubiläums des LCGB Sektion Obersauer



Am 15. Oktober 2011 fand in Kaundorf eine Feier zu Gunsten des 60. Jubiläums des « LCGB Sektion Obersauer » statt. In Anwesenheit von unter anderem den Abgeordneten Ali Kaes und Marc Spautz, sowie von Vizepräsident Georges Conter und Generalsekretär Patrick Dury, würdigte Bürgermeister René Michels die Verdienste der Gewerkschaft, die sich seit jeher für die Arbeitnehmer und ihre Rechte einsetzen.

Sportlerehrung in der Stauseegemeinde am 09/12/2011

Im Sitzungssaal des Gemeindehauses in Böwen fand vor kurzem die traditionelle Sportlerehrung der Stauseegemeinde im Beisein der Gemeindeautoritäten und der verdienstvollen Sportler statt. Bürgermeister René Michels unterstrich dabei den unermüdlichen Fleiß und den Ehrgeiz der Sportler. Mannschaftsgeist sei vor allem eine positive Tugend, und dass alle an einem Strang ziehen würden, bewiesen die guten Resultate. Er lobte den ehrenamtlichen Einsatz in den Sportvereinen und erläuterte kurz die Projekte, die zum Thema Sport in der Stauseegemeinde ausgeführt bzw. in Zukunft realisiert werden.

Anschließend wurden folgende erfolgreiche Vereine mit einer Urkunde und einem Geschenk bedacht:

Beim Tischtennisverein „Excelsior Kaundorf“ stiegen die Mannschaften „Kaundorf 2“ in die dritte Division, „Kaundorf 5“ in die vierte Division, die „Minimes 1“ in die dritte Division auf. Die 1. Jugendmannschaft wurde Meister in der ersten Division, erster Distrikt.





Beim Fußballverein „Green Boys 77“ aus Harlingen stieg die Damenmannschaft in die zweite Liga und die „Seniors Reserves 1“ stiegen in die zweite Klasse auf.



Neujahrsempfang der Gemeindeverwaltung



Am 12. Januar 2012 lud die Gemeindeverwaltung zum Neujahrsempfang ein. Sämtliche Vertreter von Architekten – und Studienbüros sowie von staatlichen Verwaltungen und Betrieben, die in den letzten Jahren im Auftrag der Gemeinde Arbeiten ausgeführt haben waren vertreten.

Auch die ortsansässige Vereine der Gemeinde waren mit einer Delegation vertreten. Bürgermeister René Michels dankte allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschte allen ein gutes neues Jahr 2012.

Rentnerfeier am 21. September 2011



Die Rentnerfeier am 21. September 2011 erlebte im Kulturzentrum in Böwen einen grossen Anklang. Bei Speiss und Trank sorgte Herr Jos Huberty aus Echternach für lockere Stimmung und Tanzmusik. Bürgermeister René Michels dankte allen Anwesenden für ihre Präsenz und wünschte ihnen im Namen der Gemeindeverwaltung ein paar angenehme Stunden in geselliger Runde. In seiner Rede sprach er über die Anstrengungen die seitens der Gemeindeverwaltung gemacht wurden, um die Unabhängigkeit der älteren Mitbürger zu gewahren. So sorgen die Dienstleistungen « Novabus » und « Bummelbus » für das Erhalt der Mobilität der Senioren, und die Dienstleistung « Betreit Wunnen Doheem » verhindert die Isolation der Rentner im Alltag und fördert die sozialen Kontakte mit den anderen Senioren aus der Gemeinde.

Die gesellige Feier klang in den frühen Abendstunden aus, wo alle Teilnehmer zum Abschied noch mit einem Präsent von der Gemeindeverwaltung bedacht wurden.

Mëttesdesch-Kalenner Betreit-Wunnen Doheem

- 2. März 2012: Camping Feider Liefrange
- 9. März 2012: Restaurant Schumann Nothum
- 16. März 2012: Auberge du Lac Bavigne
- 23. März 2012: Restaurant Beim Sheila Harlange
- 30. März 2012: Camping Feider Liefrange

- 6. Abrël 2012: Restaurant Beim Sheila (gebaakene Fësch)
- 13. Abrël 2012: Auberge du Lac Bavigne
- 20. Abrël 2012: Restaurant Schumann Nothum
- 27. Abrël 2012: Auberge du Lac Bavigne

W.e.g unmelden bis spëitstens
15.00 Auer den Daag virdrun enner
der Nummer 26 88 81



macommune.lu ist ein kostenloser Dienst, den Sie von Ihrem PC zu Hause, am Arbeitsplatz oder vom Urlaub aus ebenso aufrufen können wie von einem Smartphone aus (derzeit iOS, demnächst auch Android). Darüber hinaus können Sie über [sms2citizen](#) auf jedes Mobiltelefon Kurznachrichten aus Ihrer Gemeinde erhalten.

<http://www.lac-haute-sure.lu>

Unsere Internetseite erstrahlt im neuen Design und gibt den Bürgern eine Vielzahl von Informationen zu den wichtigsten Verwaltungsvorgängen.



ADMINISTRATION COMMUNALE
DU LAC DE LA HAUTE-SÛRE

7, Doerfstrooss
L-9635 BAVIGNE
Tel: 99 35 54 1



Lotissement subventionné à Nothum "auf den Puellen" Terrains à bâtir avec plan d'architecte

13 000€ par are

- 🏠 17 maisons subventionnées
- 🏠 2 terrains à bâtir avec avant-projet d'architecte
- 🏠 3 terrains à bâtir

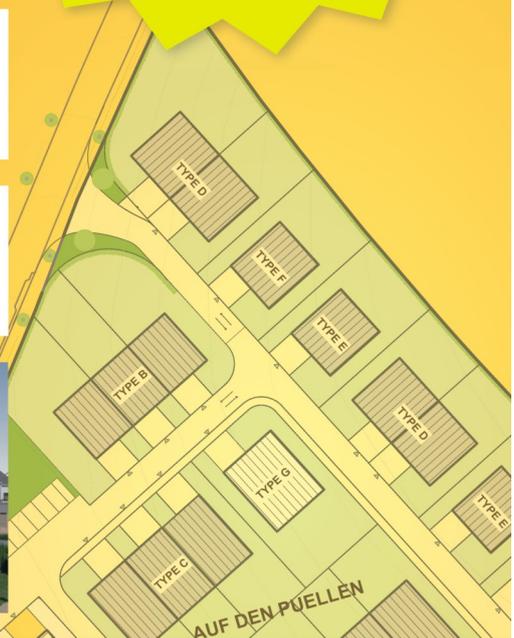
Classes
énergétiques:



A CONSTRUCTION EN BOIS

B CONSTRUCTION MASSIVE

- 🏠 Terrains de 280 à 680 m²
- 🏠 Prix des terrains subventionnés: 13 000€/are
- 🏠 Prix des terrains non-subventionnés: 26 000€/are



POUR LA BROCHURE DÉTAILLÉE ET D'AUTRES RENSEIGNEMENTS:

www.lac-haute-sure.lu
secretariat@lac-haute-sure.lu
Tél.: 99 35 54 1